

## EDITORIAL

### Energiewende mit Bioenergie?

**In 2019 hatte Bioenergie – bezogen auf die Sektoren Wärme, Strom und Mobilität – einen Anteil von über 50 % an erneuerbaren Energien. Biomasse wird auf Grund seiner Vielseitigkeit im künftigen Energiesystem verschiedene Funktionen übernehmen. Doch was heißt dies konkret für die Energiewirtschaft?**

Biogas kann die fluktuierenden Erzeuger Wind und



Bernhard Wern ist Arbeitsfeldleiter beim Institut für ZukunftsEnergie- und Stoffstromsysteme.

Sonne flexibel ausgleichen und stellt zusätzlich mit der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) die Grundlast in Wärmenetzen. Holz wiederum stellt den größten Anteil an erneuerbarer Wärme, ist aber auch für die Industrie als Träger von Prozessenergie wichtig.

Zudem hat sich seit 2021 einiges geändert. So läuft etwa bei alten Bioenergieanlagen sukzessive die Refinanzierung über das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) aus. Diese Entwicklungen haben Auswirkungen auf die nachhaltige Bereitstellung von Biomasse, die nur noch im Reststoffbereich, nicht aber im Waldholzbereich oder im Biogasbereich ausgebaut werden kann. So hat z.B. die Klimaschutzstadt Kiel für die Kielregion ein Projekt aufgesetzt, um im Diskurs mit NGOs, Unternehmen und Biomasseanbietern zu erarbeiten, wieviel Biomasse aus der Region in Modellprojekten eingesetzt werden kann. Zum anderen betrachtet das Projekt „Transbio“ die Möglichkeiten von Bioenergieanlagen außerhalb der Refinanzierung des EEG. Diese Initiativen gilt es zu beobachten. Ergebnisse sollten in aktuelle Planungen einfließen.

Ihr

Bernhard Wern

## 01 MESSEN

### Perimeter Protection

**Vom 18. bis 20.01.2022 findet die Perimeter Protection, die Fachmesse für Freigeländeschutz, in Nürnberg statt.**



Sicherheitsbeauftragte für Nah- und Fernverkehr, Flughäfen, Stadien, Industrie, Kraftwerke, Polizei sowie Architekten

und Planer für Gebäudetechnik können sich über neue Entwicklungen rund um Perimeterschutz, Zauntechnik und Gebäudesicherheit informieren. Ein Vortragsprogramm ergänzt den Messebesuch und gibt Lösungen und Diskussionsstoff zum Schutz von Liegenschaften u.a. vor Vandalismus. (bl)

[www.dgwz.de/perimeter-protection-2022](http://www.dgwz.de/perimeter-protection-2022)

## THEMEN DIESER AUSGABE

- 01 **Messen**  
Perimeter Protection
- 02 **Gebäudeleittechnik**  
Nationalbibliothek senkt Energiekosten
- 03 **Notfallkommunikation**  
Digitalfunk in Gebäuden
- 04 **Gebäudesanierung**  
Erhöhte Förderung
- 05 **Trinkwasserhygiene**  
Legionellen im Kaltwasser

## Nationalbibliothek senkt Energiekosten

**Schaltschränke, Heizungsanlagen oder Raumautomation: Etwa 90 % aller Nichtwohngebäude verfügen heute bereits über Automationssysteme. Häufig sind diese Anlagen allerdings veraltet oder in Teilen nicht mehr funktionsfähig. Allein die regelmäßige Wartung und Kontrolle der Systeme kann schnell zu ersten Energieeinsparungen führen. Durch diese Maßnahmen lässt sich mit wenig Aufwand und ohne direkte Modernisierung der Automationsanlagen der Gebäudebetrieb bereits**

**deutlich wirtschaftlicher gestalten.**



BOSCH ENERGY AND BUILDING SOLUTIONS

*Regelmäßige Wartung bewahrt die Gebäudesubstanz und vermeidet teure Sanierungskosten.*

Häufige Ursachen für fehlerhafte Funktionen sind beispielsweise veraltete mechanische oder elektrische Komponenten oder defekte Sensoren, die falsche Messwerte liefern. Wenn Sensoren

zum Beispiel eine falsche Feuchtigkeit im Gebäude messen, kann das zu deutlich erhöhten Energiekosten und langfristig zu massiven Gebäudeschäden führen. Regelmäßige Wartung bewahrt die Gebäudesubstanz

und vermeidet teure Sanierungskosten – das bestätigt auch Dietmar Hinsberger, der für die Nationalbibliothek Frankfurt seit vielen Jahren die Gebäudeleittechnik verantwortet. „Eine Wartung der Leittechnik erhöht die Verfügbarkeit von überwachten Anlagen auf über 95 %. Die Wartung und Kalibrierung der gesamten Sensorik führt zu einem sicheren Betrieb. In der Nationalbibliothek konnte der Stromverbrauch durch viele Modernisierungsmaßnahmen um circa 40 % im Laufe der Zeit seit dem Einzug 1996 verringert werden, obwohl die Kältetechnik vervierfacht wurde und sich die Anzahl der Datenpunkte sogar verzehnfacht hat.“

Funktionsfähige Gebäudeautomationsanlagen unterstützen mit Blick auf die Energieeffizienz auch dabei, Klimaziele zu erreichen. Dazu ein Beispiel, das den Effekt aufzeigt: Gemäß DIN V 18599-11 beziehungsweise DIN EN 15232 spart ein vollautomatisiertes Bürogebäude (Automationsklasse A) gegenüber einem geringer automatisierten Referenzgebäude (Automationsklasse C) ganze 30 % Wärmeenergie und 13 % Strom. Es lohnt sich also, die Funktionsfähigkeit von Gebäudeautomation durchgängig zu gewährleisten und Schritt für Schritt zu modernisieren. (cw)

[www.dgwz.de/gebaeudeleittechnik-nationalbibliothek](http://www.dgwz.de/gebaeudeleittechnik-nationalbibliothek)

## Digitalfunk in Gebäuden

**Die Freifeldversorgung des Digitalfunks BOS, dem Funknetz, in dem Feuerwehren und andere Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) kommunizieren, versorgt viele Gebäude automatisch mit. Manche Bauwerke sind jedoch so beschaffen, dass sie nicht von Funkwellen durchdrungen werden.**

In solchen Gebäuden sind Objektversorgungsanlagen (OV-Anlagen) erforderlich. Die Errichtung und der Betrieb der Anlagen liegt in der Verantwortung der Gebäudeeigentümer oder -betreiber. Schon vor dem Beginn der Errichtung einer OV-Anlage muss daher der Kontakt zur Autorisierten Stelle für den Digitalfunk des jeweiligen Bundeslandes hergestellt werden, um das Verfahren zur Genehmigung einer

OV-Anlage und der benötigten Frequenzen einzu-leiten. Ob Neubauten mit der Technik ausgestattet werden müssen, wird auf Grundlage des Landesbaurechts und in Abstimmung mit der zuständigen BOS entschieden. Für die Umrüstung von analogen Bestandsanlagen gibt es in den Ländern

unterschiedliche Rahmenbedingungen. Verantwortliche sollten sich auch bei Bestandsgebäuden darüber informieren, ob eine Umrüstung dieser sicherheitsrelevanten Technik ratsam ist. (lh)

[www.dgwz.de/sicherheit-bos-gebaeudefunk](http://www.dgwz.de/sicherheit-bos-gebaeudefunk)



BUNDESPOLIZEI

*Eine stabile Funkverbindung ist auch in öffentlichen Gebäuden unerlässlich.*

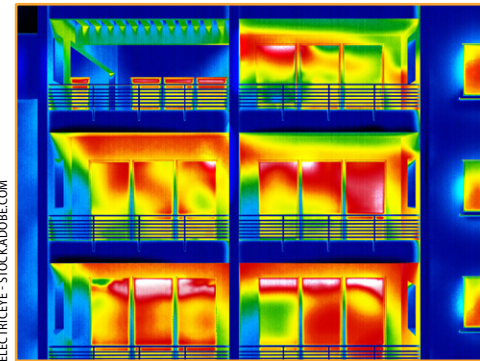
## Erhöhte Förderung

**Um den Zielen nach dem Bundes-Klimaschutzgesetz (KSG) näher zu kommen, hat die Bundesregierung die Fördergelder zur energetischen Gebäudesanierung im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) aufgestockt. Zudem wurden zwei Förderprogramme im Bereich der Elektromobilität aufgelegt.**

Die finanziellen Mittel für die Anfang 2021 gestartete BEG wurden im September vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) und dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) auf insgesamt 11,5 Mrd. Euro aufgestockt. Die Fördermittel gelten für Anträge, die bis zum Jahresende eingereicht werden. Weitere Fördermittel werden für die energetische Sanierung und den klimagerechten Neubau sozialer Wohnungen ab 2022 zur Verfügung

gestellt. Zum Ausbau der E-Mobilität startete das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) die Ausschreibung für das Deutschlandnetz. Dessen Ziel ist es, mit der Errichtung von rund 1.000 Schnellladestandorten mit jeweils mehreren Ladepunkten eine flächendeckende Grundversorgung im Mittel- und Langstreckenverkehr sicherzustellen. Der Aufbau der Schnellladeinfrastruktur wird mit rund 2 Mrd. Euro gefördert. Darüber hinaus wird bis 2024 die Anschaffung speziell von Nutzfahrzeugen mit alternativen Antrieben und die Installation der dazugehörigen Ladeinfrastruktur mit insgesamt 6,6 Mrd. Euro gefördert. (bl)

[www.dgwg.de/foerderung-gebaeudesanierung](http://www.dgwg.de/foerderung-gebaeudesanierung)



Die Bundesförderung für effiziente Gebäude und Elektromobilität ist gestiegen.

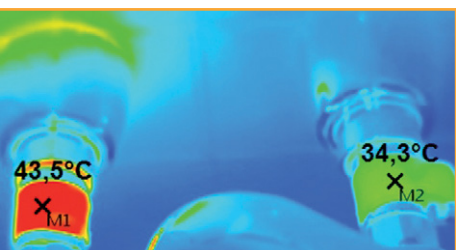
## Legionellen im Kaltwasser

**Insbesondere in hygienisch sensiblen Gesundheitseinrichtungen sowie Gebäuden mit hohen Wärmelasten ist die aktive Kühlung von kaltem Trinkwasser (Potable Water Cold: PWC) als praxisrelevante Ergänzung im Rahmen der a.a.R.d.T. eine wirksame Maßnahme zur Absicherung der Trinkwassergüte.**

In rund 12 % aller Kaltwasserproben wurden Legionellen nachgewiesen. Auch wurde festgestellt, dass die Kaltwasser-Temperaturen mit der Größe des

Systems ansteigen. Kaltwasser-Installationen können vor allem durch Fremderwärmung ein ernsthaftes Hygienierisiko darstellen. Die Grenze von 25 °C (empfohlen: 20 °C) ist damit einer

der grundsätzlich einzuhaltenden Parameter. (cs)  
[www.dgwg.de/trinkwasserhygiene-legionellen-pwc](http://www.dgwg.de/trinkwasserhygiene-legionellen-pwc)



PWC-Installationen können durch Fremderwärmung ein ernsthaftes Hygienierisiko darstellen.

### +++ KURZ NOTIERT +++

#### Neue Norm für Sicherheitszeichen

Die DIN 4844-2 legt Sicherheitszeichen für Unfallverhütung, Brandschutz, des Schutzes vor Gesundheitsgefährdungen und Fluchtwege fest.

[www.dgwg.de/neue-din-4844-2-sicherheitszeichen](http://www.dgwg.de/neue-din-4844-2-sicherheitszeichen)

+++

#### Neues ZVEI-Faktenblatt: Kabel und Leitungen

Die Fachinformation erläutert, wie mit Kabeln und Leitungen zu verfahren ist, die nicht in den Anwendungsbereich der europäischen Bauproduktenverordnung fallen.

[www.dgwg.de/zvei-faktenblatt-kabel-leitungen](http://www.dgwg.de/zvei-faktenblatt-kabel-leitungen)

+++

#### Blower-Door-Test nach GEG

Ein neues FVLR-Merkblatt erläutert die Änderungen für den Nachweis der Luftdichtigkeit von Gebäuden (Blower-Door-Test) mit Aufzugsschächten durch das GEG.

[www.dgwg.de/fvlr-merkblatt-rauchableitung](http://www.dgwg.de/fvlr-merkblatt-rauchableitung)

+++

#### Weißbuch Klimatechnik

Besondere RLT-Lösungen anhand von 22 Projektbeispielen aus Büro, Handel, Hotel, Konzertsaal, Bildungseinrichtung stellt der Fachverband Gebäude-Klima e.V. vor.

[www.dgwg.de/weissbuch-klimatechnik-rlt](http://www.dgwg.de/weissbuch-klimatechnik-rlt)

## Geht 2022 das Licht aus?

**Die Energiepreise steigen schon jetzt ins Uferlose und Versorgungssicherheit ist durch die erneuerbaren Energien noch nicht gesichert.**

Aber Ende 2022 ist es soweit, wenn die letzten drei verbliebenen deutschen Atomkraftwerke Isar 2, Emsland und Neckarwestheim 2 abgeschaltet werden. Geht dann das Licht aus? Zum Glück können wir weiterhin Atom- und Kohlestrom aus dem Ausland importieren

und mit russischem Gas die Netze stabilisieren. Aber unabhängiger, ökologischer und günstiger wird das nicht! Nach Elbphilharmonie und Berliner Flughafen wird in 2022 endlich die dritte deutsche Großbaustelle fertig, mit der Eröffnung der Bahnstrecke Wendlingen-Ulm. Dann dauert es hoffentlich nicht mehr lange, bis auch das große Loch von Stuttgart 21 zugeschüttet und diese Wunde im deutschen Planungswesen verheilt ist. (er) [www.dgwz.de/jahresausblick-2022](http://www.dgwz.de/jahresausblick-2022)

### SEMINARE

6. JAN 2022	<b>Online-Seminar Regalanlagen</b> Befähigte Person zur Prüfung nach DIN EN 15635
10. JAN 2022	<b>Online-Seminar Wandhydranten</b> Befähigte Person zur Prüfung nach DIN EN 671-3
13. JAN 2022	<b>Leipzig Ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel</b> Prüfung nach DIN VDE 0701-0702
17. JAN 2022	<b>Online-Seminar Leitern, Tritte, Fahrgerüste</b> Befähigte Person zur Prüfung
18. JAN 2022	<b>Köln Brandschutztüren und Feststellanlagen</b> prüfen, warten, instandhalten
19. JAN 2022	<b>Nürnberg Rufanlagen</b> Fachkraft nach DIN VDE 0834
20. JAN 2022	<b>Online-Seminar Not- und Sicherheitsbeleuchtung</b> und Sicherheitsleitsysteme
25. JAN 2022	<b>Dortmund Notstromversorgung</b> Sachkunde für Planung, Errichtung und Wartung
27. JAN 2022	<b>Online-Seminar Rauch- und Wärmeabzugsanlagen</b> prüfen, warten, instandhalten

1. FEB 2022	<b>Hamburg Hygiene in Trinkwasseranlagen</b> Kategorie A und Kategorie B
2. FEB 2022	<b>Hannover Brandschutzhelfer</b> und Evakuierungshelfer nach DGUV 205-023
3. FEB 2022	<b>München Betrieberverantwortung</b> und Haftungsrisiken
8. FEB 2022	<b>Heidelberg Feuerwehr-, Flucht- und Rettungspläne</b> sachkundig erstellen und prüfen
15. FEB 2022	<b>Hamburg Technischer Risikomanager</b> nach DIN VDE V 0827
16. FEB 2022	<b>Stuttgart Brandschutzklappen</b> Befähigte Person zur Prüfung
17. FEB 2022	<b>Berlin Trinkwasser Probenahme</b> Sachkunde für die Entnahme von Wasserproben
22. FEB 2022	<b>Hamburg Kraftbetätigte Fenster, Türen, Tore</b> Befähigte Person zur Prüfung
24. FEB 2022	<b>Frankfurt Brandschutz</b> Grundlagen

### IMPRESSUM

**Herausgeber**

Deutsche Gesellschaft für wirtschaftliche Zusammenarbeit mbH  
Louisenstraße 120  
61348 Bad Homburg v. d. Höhe  
Telefon 06172 98185-0 · Fax 06172 98185-99  
E-Mail [info@dgwz.de](mailto:info@dgwz.de) · [www.dgwz.de](http://www.dgwz.de)

**Verantwortlich i. S. d. P.** Eckart Roeder (er), Chefredakteur

**Redaktion:** Ilka Klein (ik), Dr. Barbara Löchte (bl)

**Copyright** © Deutsche Gesellschaft für wirtschaftliche Zusammenarbeit mbH. Alle Rechte vorbehalten. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

[www.dgwz.de/seminare](http://www.dgwz.de/seminare)

**Redaktion**

**Linda Haazipolo (lh)**, Sachbearbeiterin im Stabsbereich 1 - Kommunikation, Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS); **Dr. Christian Schauer (cs)**, Direktor des Kompetenzzentrums Wasser, Corporate Technology Viega; **Bernhard Wern (bw)**, Arbeitsfeldleiter Stoffströme, Institut für ZukunftsEnergie- und Stoffstromsysteme gGmbH (IZES) an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW); **Christian Wolff (cw)**, Digital Marketing Specialist, Bosch Energy and Building Solutions